
Daimler kommt gut durchs erste Quartal

Daimler steht nach den ersten drei Monaten gut da. Der Konzern hat im ersten Quartal 728.600 Pkw und Nutzfahrzeuge abgesetzt. Das sind 13 Prozent mehr als in den ersten drei Monaten des Vorjahres. Der Umsatz stieg um 3,8 Milliarden Euro auf rund 41 Milliarden. Das EBIT vervielfachte sich von 617 Euro auf fast 5,75 Milliarden Euro.

Die Auslieferungen der Pkw- und Van-Sparte von Mercedes-Benz stiegen um 15 Prozent auf 627.000 Einheiten. Das sind über 80.000 Fahrzeuge mehr als im ersten Quartal 2020. Der Absatz im Lkw- und Bus-Geschäft legte um vier Prozent auf 101.300 Fahrzeuge zu. Dabei kompensierten die Steigerungen bei den Lastwagen (plus sechs Prozent / 97.600 Stück) den Rückgang bei den Omnibussen (-27 % / 3700 Stück). Letzterer ist vor allem auf die durch die Corona-Pandemie weltweit stark gesunkene Nachfrage zurückzuführen.
(ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Daimler-Zentrale in Stuttgart.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler
